X-pand into the Future

eurex *rundschreiben 049/12*

Datum: 14. März 2012
Empfänger: Alle Handelsteilnehmer der Eurex Deutschland und Eurex Zürich sowie Vendoren
Autorisiert von: Jürg Spillmann

Julius Bär Gruppe AG: Sonderdividende

Kontakt: Derivatives Trading Operations, Tel. +49-69-211-1 12 10

Zielgruppe:

- Front Office/Handel
- Middle + Backoffice
- Revision/Security Coordination

Anhänge:

keine

Zusammenfassung:

Die Hauptversammlung der Gesellschaft Julius Bär Gruppe AG wird am 11. April 2012 zusätzlich zu der regulären Dividende von CHF 0,60 je Aktie über die Ausschüttung einer Sonderdividende von CHF 0,40 je Aktie beschließen.

Die Sonderdividende führt zu einer Anpassung der Eurex-Optionen, des Eurex-Aktien-Futures-Kontrakts sowie des Julius Bär-Basket auf Aktien der Julius Bär Gruppe AG (BAEN, BAEH, BAEB), wie bereits am 6. Februar 2012 über das Fenster **Market Supervision Messages** veröffentlicht.

Ex-Tag ist der **13. April 2012**.

Dieses Rundschreiben enthält eine Beschreibung des Anpassungsprozedere.

eurex

Eurex Deutschland
Börsenplatz 4
60313 Frankfurt/Main
Postanschrift:
60485 Frankfurt/Main
Deutschland

T +49-69-211-1 17 00
F +49-69-211-1 17 01
memberservices@
eurexchange.com
Internet:
www.eurexchange.com

Geschäftsführung:
Thomas Book, Michael Peters,
Andreas Preuß, Peter Reitz,
Jürg Spillmann

ARBN: 101 013 361

Julius Bär Gruppe AG: Sonderdividende

Maßnahme:
Ausschüttung einer Sonderdividende von CHF 0,40 auf Aktien der Gesellschaft Julius Bär Gruppe AG

Letzter Cum-Handelstag:
12. April 2012

Ex-Tag:
13. April 2012

Einbezogene Produkte:
BAEN, BAEH, BAEB

Verweis auf zugrunde liegendes Regelwerk:
Kontraktspezifikationen für Futures-Kontrakte und Optionskontrakte an der Eurex Deutschland und der Eurex Zürich, Ziffern 1.6.7 (2) und 2.6.10.1 (2).

Anpassung der ISIN:
Die ISIN der Julius Bär Gruppe AG-Aktie (CH0102484968) bleibt unverändert.

Prozedere:

Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor)

Als Basis für die Anpassung dient der Schlussauktionspreis der Julius Bär Gruppe AG-Aktie an der SIX Swiss Exchange am letzten Cum-Handelstag. Dieser Preis wird zunächst um die reguläre Dividende reduziert. Der daraus resultierende Preis dient zur Ermittlung des Anpassungsfaktors (R-Faktor):

S1	Schlussauktionspreis der Aktie Julius Bär Gruppe AG
S2	S1 minus reguläre Dividende
S3	S2 minus Sonderdividende
R-Faktor	S3 / S2

Optionen (BAEN)

1. Anpassung der Basispreise und Kontraktgrößen

Die bestehenden Basispreise werden mit dem R-Faktor multipliziert.

Die Kontraktgröße wird durch den R-Faktor dividiert.

Die Versionsnummer der bestehenden Serien erhöht sich um 1.

Die angepassten Basispreise und Kontraktgrößen werden unmittelbar nach Handelsschluss des letzten Cum-Handelstages über das Fenster **Market Supervision Messages** bekannt gegeben.

Neue Serien mit der Standardkontraktgröße 100 und der Versionsnummer 0 werden mit Wirkung zum Ex-Tag eingeführt.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Options.

2. Ausübungen

Bei Ausübung einer angepassten Serie findet grundsätzlich ein Barausgleich für den nicht ganzzahligen Teil der neuen Kontraktgröße statt.

Bei angepassten Serien ab der Version 2 kann es zu Abweichungen im Lieferprozess kommen. Im Report RPTTA111 (All Active/Inactive Series) sind die Teile der Kontraktgröße dargestellt, für welche bei der Ausübung einer angepassten Serie ein Barausgleich stattfindet.

Optionen (BAEB)

Die Julius Bär Basket-Option bildet einen Basket ab bestehend aus momentan 1,00 Julius Bär Gruppe AG-Aktien sowie 1,00 GAM Holding AG-Aktien. Aufgrund der Sonderdividende der Julius Bär Gruppe AG wird sich die Anzahl der Julius Bär Gruppe AG-Aktien dergestalt verändern, dass die bisherige Anzahl (1,00) durch den R-Faktor dividiert wird. Die neue Zusammensetzung des Basket wird am 12. April 2012 nach Handelsschluss über das Fenster **Market Supervision Messages** sowie in einem separaten Rundschreiben veröffentlicht.

Es werden weiterhin keine neuen Serien eingeführt.

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Futures

1. Anpassung der Kontraktgröße und Variation Margin

Die Anpassung erfolgt mit demselben R-Faktor wie für die Optionen.

Zum Ausgleich der Berechnung der Variation Margin des darauffolgenden Börsentages werden die Settlement-Preise vom letzten Cum-Handelstag mit dem R-Faktor multipliziert.

Die neue Kontraktgröße errechnet sich wie folgt:

Kontraktgröße neu = Kontraktgröße alt / R-Faktor

Alle bestehenden Orders und Quotes werden nach Handelsschluss am letzten Cum-Handelstag gelöscht.

Die Anpassung bezieht sich auch auf bestehende Positionen in OTC Flexible Futures.

2. Einführung eines neuen Kontrakts

Es wird ein neuer Kontrakt eingeführt auf Julius Bär Gruppe AG-Aktien mit Standardkontraktgröße 100 und dem neuen Kürzel BAEI.

Der genaue Einführungszeitpunkt wird in einem separaten Rundschreiben bekannt gegeben.

Sobald der neue Kontrakt zum Handel zur Verfügung steht und keine Verfallmonate mit offenen Positionen im ursprünglichen Kontrakt auf Julius Bär Gruppe AG (BAEH) mehr vorhanden sind, wird der Handel in diesem Kontrakt ausgesetzt und eingestellt.

Ferner werden ab dem 13. April 2012 im ursprünglichen Kontrakt (BAEH) keine neuen Verfallmonate mehr eingeführt. Bestehende Verfallmonate ohne offene Positionen werden vom Handel ausgesetzt.

Falls für den ursprünglichen Kontrakt auf Julius Bär Gruppe AG-Aktien (BAEH) am letzten Cum-Handelstag nach Handelsschluss keine offenen Positionen bestehen, erfolgt keine Anpassung und keine Einführung eines neuen Kontrakts.

14. März 2012